



Coronavirus

Was tun?

Information für Eltern und Grosseltern

Ist das Coronavirus für Kinder gefährlich?

Aktuell zeigen die bisherigen Erfahrungen, dass sich Kinder selten mit dem Coronavirus anstecken oder im Falle einer Infektion entweder keine oder nur leichte Symptome haben. Der WHO-Bericht zum Ausbruch des Coronavirus weist darauf hin, dass bisher nur 2,4% der verzeichneten Fälle Kinder und Jugendliche unter 19 Jahren betrafen. Dabei wird nur von einem Fall mit einem schwereren Krankheitsverlauf berichtet.

Welche Symptome haben Kinder bei einer Corona-Infektion?

Falls Kinder Symptome zeigen, sind diese kaum von einer gewöhnlichen Erkältung zu unterscheiden: Husten, Schnupfen, Fieber. Schwere Krankheitsverläufe, wie sie ältere Erwachsene haben können, sind bei Kindern extrem selten. Bei jüngeren Menschen, insbesondere bei Kindern und Jugendlichen, verläuft eine Infektion mit dem Coronavirus meistens leicht oder gar unbemerkt.

Können Kinder das Virus weitergeben?

Es ist möglich, dass Kinder selber gar nicht oder nur leicht erkranken und trotzdem das Virus an andere Personen weitergeben. Da das neuartige Coronavirus bei Menschen ab 60 Jahren mit Vorerkrankungen zu schweren Krankheitsverläufen führen kann, ist bei der Betreuung von Kindern durch die Grosseltern Vorsicht geboten. Auf die Betreuung von kranken Kindern mit Fieber und Husten sollten die Grosseltern – besonders wenn Vorerkrankungen vorliegen – zu ihrem eigenen Schutz verzichten.

Sollen Eltern mit ihrem Kind zum Arzt gehen, wenn das Kind Symptome zeigt?

Zurzeit kursieren Grippe- und verschiedene Erkältungserreger. Die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein Kind, welches hustet und Fieber hat, sich mit dem neuartigen Coronavirus angesteckt hat, ist im Kanton St.Gallen zurzeit sehr gering. Eltern sollten mit einem kranken Kind zuhause bleiben und telefonisch eine Ärztin oder einen Arzt um Rat fragen. Um eine weitere Ausbreitung der Krankheit zu verzögern, sollten Sie nicht ohne telefonische Absprache eine Arztpraxis oder ein Spital aufsuchen.

[Wie verhalte ich mich bei Ansteckungsverdacht?](#)

Der beste Schutz für Kinder und Erwachsene sind die empfohlenen Hygiene- und Verhaltensmassnahmen:

[Wie kann ich mich schützen?](#)

Wann sollten Kinder zuhause bleiben?

Kranke Kinder mit Fieber und weiteren Krankheitssymptomen dürfen die Kindertagesstätte, den Kindergarten oder die Schule nicht wie üblich besuchen. Kranke Kinder werden sofort nach Hause geschickt bzw. müssen von den Eltern abgeholt werden. Kinder müssen so lange zuhause bleiben, bis sie mindestens einen Tag lang gesund (ohne Krankheitszeichen) sind. Besteht ein begründeter Verdacht auf eine Coronavirus-Infektion, sollen die Eltern mit dem Kind zuhause bleiben und telefonisch eine Ärztin oder einen Arzt kontaktieren, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Ob Geschwister die Schule, den Kindergarten oder die Kindertagesstätte besuchen können, muss im Einzelfall durch die zuständige Ärzteschaft entschieden werden.

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Infoline Coronavirus für die Bevölkerung: 058 463 00 00

Infoline Coronavirus für Reisende: 058 464 44 88

Informationsseite des Bundesamtes für Gesundheit: www.bag.admin.ch

Kantonsarztamt

info.kantonsarztamt@sg.ch · Telefon 058 229 35 64 · www.sg.ch/coronavirus